

Horst Tschaut zur Kommunalwahl 2019, parteilos für die AfD

Ich bin Kandidat auf der AfD-Liste, der weiterhin die Brandenburger Kommunalverfassung ernst nehmen wird! Dazu gehört Unnötiges zu lassen, das Nötige effizient zu gestalten, damit eine stetige Erfüllung der Aufgaben auch in der Zukunft möglich sein wird. Fraktionelle, parteiische Wichtigtuerei der Fraktionen sollte reduziert werden, damit eine Konzentration auf die wesentlichen Aufgaben möglich wird;

-Hohen Neuendorf soll sich kontinuierlich weiter entwickeln. Das gilt für alle Stadtteile. In den Zentrumsgebieten darf es etwas städtischer werden. Darunter darf aber nicht der grüne Vorstadtcharakter leiden;

- Die bereits erfolgte und weiter zu erwartende Einwohnerzahl braucht verbesserte Verkehrsanbindungen. Das gilt für das Straßennetz, wie für Bahnverkehrsangebote. Vor allem das überörtliche Straßennetz muss aufgabengemäß erhalten und ausgebaut werden. Die beiden S-Bahnlinien S1 und S8 müssen beide im Vollprogramm arbeiten. Dazu gehört auch die Durchbindung der S8 bis Oranienburg in einem Zeitabstand von ca. 10 Minuten zur S1;
- Birkenwerder und Hohen Neuendorf gehören praktisch gesehen zusammen. Ein verbessertes Regionalverkehrsangebot ist z.B. nur durch gemeinsames Streben danach erreichbar. Konkret braucht es einen separaten Regionalbahnsteig neben dem S-Bahnsteig Birkenwerder;
- Die Kita-Gebühren müssen bei Beachtung der Haushaltslage gerecht und gering gehalten werden;
- In allen Ortsteilen müssen ausreichende Spiel- und Sportanlagen sind herzustellen und zu pflegen.

Zur Person: Ich bin Jahrgang 1949, bin seit 45 Jahren verheiratet, wohne seit 44 Jahren im Ortsteil Bergfelde, habe 3 erwachsene Kinder, war beruflich über 30 Jahre als Prüfstatiker für Brücken tätig und bin seit 1990 mit einer Unterbrechung von 5 Jahren kommunalpolitisch als Mandatsträger engagiert, davon 17 Jahre im Kreistag als Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion und zuletzt 5 Jahre als Stadtverordneter in Hohen Neuendorf, alles Weitere kann erfragt werden.